



BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in

Drucksachen-Nr.: - AZ

Stv. Pohl, Günter, SPD	1586/09 - I/552
------------------------	-----------------

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Magistrat	14.12.2009	
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	09.02.2010	
Bauausschuss	10.02.2010	
Stadtverordnetenversammlung	24.02.2010	
Magistrat	19.07.2010	

Betreff:

**Verkehrsberuhigung Magdalenenhäuser Weg
Prüfungsauftrag**

Text:

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ggf. in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde, welche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung im Magdalenenhäuser Weg ergriffen werden können. Hierbei sind insbesondere zu berücksichtigen:

- Einrichtung einer Tempo-30-Zone
- Rückbau des Straßenkörpers
- Umgestaltung der Einmündungsbereiche
- Zeitschiene der verschiedenen Maßnahmen
- Kostenschätzung
- Förderungswürdigkeit.

Wetzlar, den 10.12.2009

gez. Günter Pohl

Begründung:

Der Magdalenenhäuser Weg ist überwiegend eine von Anliegern genutzte Straße mit ausschließlicher Wohnbebauung. In geringerem Umfang nutzen PKW und Linienbusse (die Durchfahrt für LKW ist bereits untersagt) diese Strecke, um ins Westend zu gelangen. Die Hauptandienung zum Westend erfolgt über die Westendstraße von der Braunfelser Straße kommend.

In den verschiedensten Gremien haben sich die Anwohner immer wieder für eine Verkehrsberuhigung in dieser Straße ausgesprochen, da der derzeitige Zustand (breite, langgezogene Gerade) zum Schnellfahren animiert und daher ein hohes Gefährdungspotenzial für Fußgänger im Allgemeinen und Kinder, ältere Menschen („Casino“) und behinderte Menschen („Lebenshilfe“) besteht.

Die derzeitigen Planungen die Westumgehung betreffend gehen davon aus, den dann bestehenden Durchgangsverkehr über die Westendstraße zu führen. Spätestens dann sind ohnehin bauliche Veränderungen vorzunehmen, die aber schon jetzt in Angriff genommen werden könnten.